

Gliederung

1. Problemstellung und Aufbau der Arbeit	1
2. Der Faktoreinsatz	5
2.1. Definition und Darstellung des Produktionsfaktorsystems	5
2.2. Die Unterscheidung zwischen unmittelbaren und mittelbaren Repetierfaktoren (Verbrauchsfaktoren)	9
3. Die Betrachtungsebenen des Faktoreinsatzes	13
3.1. Die kausale Betrachtungsweise	14
3.1.1. Die betriebswirtschaftlichen Einflußgrößendarstellungen	15
3.1.2. Einflußfaktoren und Faktoreinsätze	20
3.2. Die finale Betrachtungsebene	28
4. Die Faktoreinsatzbeziehungen	30
4.1. Substitutionale Faktoreinsatzbeziehungen	31
4.1.1. Begriffsabklärung mit Effizienzerläuterung	31
4.1.2. Die periphere Substitution	34
4.1.3. Die vollständige Substitution	36
4.1.4. Die alternative Substitution	39
4.2. Limitationale Faktoreinsatzbeziehungen	42
4.3. Shadow-Darstellungen	44
5. Die Faktoreinsatzbeziehungen bei der betriebswirtschaftlichen Betrachtung von Produktionsvorgängen	45
5.1. Die Aggregatsleistung	45
5.1.1. Die ökonomische Aggregatsleistung	45
5.1.2. Die technische Aggregatsleistung	46
5.2. Die Verläufe von ökonomischen Verbrauchsfunktionen	49
5.2.1. Verbrauchsfunktionen für Potentialfaktoreinsätze	50
5.2.2. Verbrauchsfunktionen für Repetierfaktoreinsätze	52
5.2.2.1. Der Einsatz der mittelbaren Repetierfaktoren	52
5.2.2.2. Der Einsatz der unmittelbaren Repetierfaktoren	53
5.3. Die Substitution der Faktoreinsätze	59
5.3.1. Substitutionsmöglichkeiten zwischen Potentialfaktoren	59
5.3.2. Substitutionsmöglichkeiten zwischen Potential- und Repetierfaktoren	59
5.3.3. Substitutionsmöglichkeiten zwischen Repetierfaktoreinsätzen	61
5.3.3.1. Substitutionsmöglichkeiten zwischen mittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	61
5.3.3.1.1. Substitutionsmöglichkeiten bei zeitlich intensitätsmäßiger Anpassung	63
5.3.3.1.2. Substitutionsmöglichkeiten bei Intensitätssplitting	81

5.3.3.1.3. Substitutionsmöglichkeiten bei Einflußgrößenvariation	86
5.3.3.1.4. Alternative Substitution zwischen mittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	89
5.3.3.2. Substitution zwischen unmittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	93
5.3.3.2.1. Alternative Substitution zwischen unmittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	95
5.3.3.2.2. Vollständige Substitution zwischen unmittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	100
5.3.3.2.3. Periphere Substitution zwischen unmittelbaren Repetierfaktoreinsätzen	104
5.3.3.2.4. Komplexe Variation von unmittelbaren Faktoreinsätzen	110
5.3.3.3. Das Ausmaß der Substitutionsmöglichkeiten zwischen den Repetierfaktoren	111
6. Substitutionalität und Produktqualität	118
6.1. Qualitätsdefinitionen	118
6.1.1. Die Qualität des Endproduktes	118
6.1.2. Die Qualität der Einsatzfaktoren	123
6.2. Auswirkungen der Substitution von Repetierfaktoren auf die Produktqualität	126
6.2.1. Die Substitution direkter Repetierfaktoren	128
6.2.1.1. Die Alternative Substitution direkter Repetierfaktoren	130
6.2.1.2. Die periphere und vollständige Substitution direkter Repetierfaktoren	133
6.2.2. Die Substitution indirekter Repetierfaktoren	143
7. Die Bedeutung von Substitutionsmöglichkeiten	145
7.1. Substitutionsmöglichkeiten unter dem Aspekt der Flexibilität	146
7.2. Die Auswirkungen von Substitutionsmöglichkeiten auf die Sicherheit und Kosten der betrieblichen Materialversorgung	151
7.2.1. Die Auswirkungen der alternativen Substitution	157
7.2.2. Die Auswirkungen der peripheren und vollständigen Substitution	171
7.2.3. Die Auswirkungen einer Koppelung alternativer und peripherer Substitutionsmöglichkeiten	179
7.3. Die Auswirkungen von Substitutionsmöglichkeiten bei Faktorpreisänderungen	191
7.4. Allgemeine Konsequenzen einer hohen Substitutionsflexibilität für das Unternehmen	197
8. Zusammenfassung und Ausblick	199
Abkürzungsverzeichnis	201
Literaturverzeichnis	203